

BA Kulturwissenschaften//Bachelorarbeiten im Kernfach Kunstgeschichte/-theorie an der Kunstuniversität Linz

Stand 8.2.2024

1) Verbindlicher Rahmen für das BA-Modul (Adaption gemäß Auszug Studienhandbuch)

Modul 8 – Bachelorarbeit (24 ECTS)

Die projekt- und primär textbasierte Bachelorarbeit ist einem der Kern- oder Ergänzungsfächer zugeordnet. Die insgesamt 24 ECTS des Moduls 8 setzen sich zusammen aus: der vorbereitenden Recherche und wissenschaftlichen oder künstlerisch-wissenschaftlichen Projektentwicklung (TEIL A -10 ECTS); der schriftlichen oder künstlerisch-wissenschaftlichen Bachelorarbeit (Teil B - 8 ECTS), sowie deren Präsentation (TEIL C- 6 ECTS).

Auf Grundlage eines Projektentwurfs und der Auswahl eines Faches erteilt der/die gewählte Betreuer/in eine Betreuungszusage, wobei in den jeweiligen Fachbereichen spezifische Vorgaben für die konkrete Ausgestaltung des BA-Moduls und der Arbeit gelten. Fächerübergreifend wird jede BA-Arbeit seitens der Lehrveranstaltung „Vorbereitung für das Schreiben/Präsentieren von BA-Arbeiten“ (4 ECTS) einführend begleitet. Eine Prüfungskommission beurteilt die eingereichte Abschlussarbeit.

2) Fächerangebot und Betreuungspersonen im Fachbereich Kunstgeschichte und Kunsttheorie an der Kunstuniversität

Kunstgeschichte	Univ.-Prof. ⁱⁿ Anne von der Heiden: anne.vonderheiden@kunstuni-linz.at Dr.phil. Henning Engelke: henning.engelke@kunstuni-linz.at Univ.-Prof. ⁱⁿ Ilaria Hoppe: i.hoppe@ku-linz.at Univ.-Prof. ⁱⁿ Anna Minta: a.minta@ku-linz.at
-----------------	---

3) Aufbau/Leitfaden des BA-Moduls

Bei einer Absolvierung des BA-Moduls Kulturwissenschaften gelten folgende Vorgaben:

Themen-/ Projektentwicklung	Bachelorarbeit	Präsentation
<i>Teil A: 10 ECTS</i>	<i>Teil B: 8 ECTS</i>	<i>Teil C: 6 ECTS</i>
Fachübergreifende LV zur „Vorbereitung für das Schreiben/Präsentieren von BA-Arbeiten“ (4 ECTS) Kolloquium/Privatissimum bei der BA-Betreuungsperson (4 ECTS) Vertiefende Lektüre (2 ECTS)	Schriftliche oder künstlerisch-wissenschaftliche Ausarbeitung eines selbst gewählten Themas in Absprache mit der Betreuerin (8 ECTS)	Kommissionelle Prüfung mit Fachbetreuer*in + 2. Person (2 ECTS) Vorstellung der Ergebnisse (Format ist mit der Betreuerin abzusprechen) (4 ECTS)

Ad Teil A: Projekt-/Themenentwicklung: 10 ECTS

Die Teilnahme an der Lehrveranstaltung „Vorbereitung für das Schreiben/Präsentieren“ (4 ECTS) ist verbindlich zu absolvieren und dient der wissenschaftlichen bzw. wissenschaftlich-künstlerischen Professionalisierung im Verfassen einer textbasierten Arbeit. Das von der jeweiligen Betreuerin angebotene Kolloquium/Privatissimum (4 ECTS) umfasst die kontinuierliche Begleitung der Themenentwicklung, die Abstimmung der methodischen Herangehensweise, den fachlich-inhaltlichen und kritischen Austausch sowie die Erstellung eines Exposés. Für dieses Exposé sind drei für das Themenfeld der BA-Arbeit zentrale Publikationen schriftlich auszuwerten (Dokumentation des close reading: 2 ECTS).

Die gesamte Projektentwicklung (10 ECTS) wird über die Absolvierung von Teil A und B sowie der finalen Abgabe eines etwa 3-seitigen Exposés abgeschlossen. Dies umfasst folgende Inhalte: Vorstellung des Themas bzw. des Untersuchungsgegenstands, These bzw. Forschungsfrage/n, Forschungsstand, Kritische Reflexion der Literatur zum Thema, Abriss zum Aufbau der Arbeit und Literaturliste.

Ad Teil B: (Verfassen der) Bachelorarbeit: 8 ECTS

Thema und Format der Bachelorarbeit werden selbständig, in Absprache mit der Betreuerin entwickelt. Zuvor sollte mindestens eine LV bei der betreffenden Person belegt worden sein. Die BA-Arbeit besteht in einer schriftlichen Auseinandersetzung mit einem selbstgewählten Thema. Im Einzelfall kann nach Absprache mit der Betreuerin auch ein freies Format (Video, Podcast, Ausstellung o.ä.) entwickelt werden. Die schriftliche Arbeit umfasst etwa 30 Seiten (ca. 70.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und Fußnoten). Die Zitierregeln sind mit der Betreuerin vorab abzusprechen. Die zu verwendende Literatur sollte – als Orientierungsrahmen – etwa 15-20 einschlägige Publikationen (Monografien, Aufsätze, (fachliche) Internetressourcen) sowie gegebenenfalls ergänzende Quellen/Referenzbeispiele umfassen. Die jeweilige Gewichtung ist abhängig vom gewählten Thema und wird mit der Betreuerin festgelegt. Mit offizieller Abgabe und Einreichung der BA-Arbeit ist Teil B des BA-Moduls abgeschlossen.

Ad Teil C: Öffentliche Präsentation: 6 ECTS

Die (positive) Absolvierung von Teil A und Teil B sind Voraussetzung für Teil C. Das Format der Bachelorarbeit und der Präsentation wird in Absprache mit der Betreuerin gewählt. Vorab ist ein Thesenpapier mit einem 5-zeiligen Abstract einzureichen. Die Präsentation umfasst die kommissionelle Prüfung, deren Vorsitz die jeweilige Betreuerin innehat; ein*e zweite*r Gutachter*in/Prüfer*in wird hinzugezogen. Studienkolleg*innen können auf Einladung der Kandidat*innen als Gäste an der Prüfung teilnehmen. Bei positiver Absolvierung der kommissionellen Prüfung ist Teil C – und somit das gesamte BA-Modul – abgeschlossen, und in der Studienabteilung einzureichen.